



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Institut für Werkstoffwissenschaft und
Werkstofftechnik
IWW-Kolloquium

Beginnend mit dem Sommersemester 2018 lädt das Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnik je Semester bis zu drei Experten aus Wissenschaft und Industrie zum **IWW-Kolloquium** ein, um über aktuelle und richtungsweisende Themen im Bereich der Werkstoffe zu referieren. Wir freuen uns, den Auftakt dieser Vortragsreihe ankündigen zu dürfen:

Dr. Friedrich Raether

Fraunhofer ISC,

Zentrum für Hochtemperatur-Leichtbau HTL, Bayreuth

Sintern – eine uralte Methode mit neuen Facetten

Mittwoch, 23.05.2018, 14:00 Uhr

Erfenschlager Str. 73, Raum 3/B013

Abstract: Obwohl Sinterprozesse schon seit Jahrtausenden angewendet und seit mehr als einem halben Jahrhundert wissenschaftlich erforscht werden, sind sie immer noch nicht vollständig verstanden und bergen Überraschungen. Zahlreiche konkurrierende Sintermodelle beschreiben jeweils Teilaspekte des Verdichtungsprozesses. Auf der anderen Seite ist die Sinterung ein technologisch äußerst wichtiger Prozess, der die Qualität von Keramiken, von Feuerfest- und pulvermetallurgischen Werkstoffen bestimmt. Auch die CO₂-Bilanz gesinterter Komponenten wird entscheidend durch den Sinterprozess geprägt.

Diskussionsleitung: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Guntram Wagner

Im Anschluss besteht bei einem Imbiss die Möglichkeit zum wissenschaftlichen Austausch.

Alle Fachinteressierten, auch Studierende, sind herzlich willkommen!



Informationen zum Vortrag erteilt:
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Guntram Wagner, Tel.: 0371/531-35467

www.tu-chemnitz.de/mb/iww